

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 50 (1932)
Heft: 145

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 24. Juni
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 24 Juin
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 145

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: *Publicitas A. G.* — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonienzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: *Suisse*: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger*: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: *Publicitas S. A.* — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 145

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché di fabbrica e di commercio. / Fürsorgefonds für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Franz Bünzly in Solothurn. / Kraftloserklärung einer Ausweisakte für Handelsreisende. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bekanntmachung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend Kontingentierung der Einfuhr flüssiger Brennstoffe, gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr (Beriebtigung). — Avis du Département fédéral de l'économie publique concernant le contingentement des importations de charbon en exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932, relatif à la limitation des importations. — Avis du Département fédéral de l'économie publique concernant le contingentement des importations de carburants liquides, en exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932, relatif à la limitation des importations. — Avviso concernente il contingentamento dell'importazione di carbone conformemente al decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1932 relativo alla limitazione delle importazioni. — Avviso concernente il contingentamento dell'importazione di combustibili liquidi conformemente al decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1932 relativo alla limitazione delle importazioni. / Clearing-Abkommen mit Ungarn (Ursprungsbesehringungen). — Accord de clearing entre la Suisse et la Hongrie (Certification de l'origine). / Kuba: Konsularfakturen (Gebühren). / Telephonverkehr mit deutschen Schiffen auf See. — Correspondance téléphonique avec les bateaux allemands en mer. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst:

1 Inhabereobligation Serie B, Nr. 5612, per Fr. 500. — mit Coupons per 3. September 1932 u. ff., ausgestellt von der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse in Aarau, als Schuldnerin, lautet.

An den Inhaber des vorgenannten Wertpapiers ergeht gemäss Art. 851 O. R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe binnen 3 Jahren, d. h. bis 25. Juni 1935, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dieses Papier als nichtig und kraftlos erklärt wird. (W 287^a)

Aarau, den 22. Juni 1932.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst: Versicherungsbrief vom 16. Dezember 1901, 1000 Franken, Pfandprotokoll Bd. H, Nr. 331, Unterpand Liegenschaft der Erben von Baptist Müntener, Sticker, Burgerau; ursprünglicher Schuldner: Bapt. Müntener, älter; Sticker, Burgerau; jetziger Schuldner: die Erben von Baptist Müntener, sel. Ursprüngliche Kreditoren: Heinrich Müntener, Platte, in Räfis, und Walter Müntener, alt Verwaltungsrat, Burgerau. Dieser Titel soll verloren gegangen sein.

Pfandbrief Fr. 840, d. d. 22. Mai 1852, Bd. 2, Nr. 441, des Pfandprotokoll der Gemeinde Sennwald; Debitor: Jakob Tinner-Gantenbein, Riese, Sax; ursprünglich: Tinner Thomas, Riese, Sax; Kreditor: Augusta Walt, Altstätten; ursprünglich: Johs. Walt, Sternen, Altstätten. Unterpand: Heugut i. d. Riese, Sax.

Dieser Titel soll schon längst abbezahlt sein, wird aber vermisst.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, selbe bis spätestens den 30. Juni 1933 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen; nach Umlauf dieser Frist würde die Amortisation ausgesprochen.

A z m o o s, den 23. Juni 1932.

(W 288^a)

Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg:
Sulser.

Die Lebensversicherungspolice Nr. 62177 der Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz» in Lausanne, Versicherungssumme Fr. 8300, d. d. Lausanne, 4. Dezember 1924, lautend auf Frau Hillebrand-Kobler, St. Gallen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dieselbe innert der Frist von einem Jahre seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird. (W 290^a)

St. Gallen, den 24. Mai 1932. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Widerrufe — Révocations

Der in Nr. 123 dieses Blattes vom 30. Mai 1932 als vermisst aufgeführte Scheck Nr. 66417 für Fr. 4160, ausgestellt am 7. April 1931 von A. Haltmayer, Weinbergstrasse 52, Zürich 6, auf die Eidgenössische Bank A. G., Zürich, lautend auf die Ordre des Jul. Bindschedler, ist wieder zum Vorschein gekommen. Zufolgedessen fällt der Aufruf dahin. (W 289)

Zürich, den 21. Juni 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung: Das Geschäftslokal der in Nr. 127 des S. H. A. B. vom 3. Juni 1932, Seite 1357, eingetragenen Firma Ernst Mühlinghaus lautet Hottingerstrasse 19, nicht Hottingerstrasse 7, in Zürich 7.

Uhren, Bijouterie etc. — 1932. 17. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Fabrique Muesette S. A., mit Sitz in La Chaux-de-Fonds, eingetragen im Handelsregister des Bezirkes La Chaux-de-Fonds seit dem 6. März 1921 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 9. November 1931, Seite 2384), hat laut Beschluß der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. April 1932 in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 23. Februar 1921 und sind am 10. November 1930 letztmals revidiert worden. Dieselben sind auch für die Zweigniederlassung Zürich maßgebend. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die Fabrikation, der Kauf und Verkauf von Uhren, Bijouterie, Wanduhren und allem was mit diesen Branchen zusammenhängt; die Fabrikation, der Kauf und Verkauf von Grammophonen, TSF-Apparaten, Musikinstrumenten, photographischen Apparaten, optischen Instrumenten, mechanischen Spielzeugen, Lederartikeln, Reiseartikeln und allen praktischen Gegenständen und Geräten für den Haushalt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 35,000 und ist eingeteilt in 35 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Ist nur ein Verwaltungsratsmitglied gewählt worden, so führt dieses Einzelunterschrift. Zurzeit wird die Gesellschaft Dritten gegenüber rechtsgültig verpflichtet durch die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates Henri Guy-Monnier, von Kappelen (Bern), Kaufmann, in La Chaux-de-Fonds. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 85, Zürich 6.

Uebersee-Handel usw. — 20. Juni. Diethelm & Co. Actiengesellschaft (Diethelm & Cie. Société Anonyme) (Diethelm & Co. Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 114). Durch Beschluß der Generalversammlung der Aktionäre vom 8. Juni 1932 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 3,000,000 auf Fr. 2,250,000 reduziert durch Rückzahlung von Fr. 1250 auf jede der 600 Namenaktien und Abstempelung derselben von nom. Fr. 5000 auf nom. Fr. 3750: § 4 der Gesellschafts-Statuten ist demgemäß revidiert worden. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft also nun Fr. 2,250,000, zerfallend in 600 Namenaktien zu Fr. 3750. Wilhelm Heinrich Diethelm ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist nun das bisherige Mitglied Walter R. Diethelm, Kaufmann, von Erlen (Thurgau), in Zollikon. Als Mitglied des Verwaltungsrates wurde neugewählt: Maurice Blancpain, Kaufmann, von Villeret (Bern), in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen Einzelprokura.

20. Juni. Verkehrsverlag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1932, Seite 629). Julius Wagner, Kaufmann, von und in Zürich, bisher Präsident des Verwaltungsrates und zugleich Geschäftsführer führt fortan Einzelunterschrift als Präsident des Verwaltungsrates. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Paul A. Spiegelberg, Kaufmann, von Aarburg, in Zürich, hat die Geschäftsleitung übernommen und führt nunmehr ebenfalls Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift.

20. Juni. Uebersee-Finanz-Korporation A.-G. (Overseas Finance-Corporation Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1932, Seite 1133). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 1. Juni 1932 hat die Vollenzahlung ihres Fr. 500,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. Es zerfällt dieses Aktienkapital in 100 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 5000.

Maroquinerie. — 20. Juni. Die Firma Schwendemann & Piller, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 90 vom 29. April 1932, Seite 1030), Maroquinerie; Kollektivgeschäftsführer: Johann Schwendemann und Louis René Piller, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgeschäftsführung erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Chemische Produkte. — 20. Juni. Die Firma Alfred Ziehbrunner, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1932, Seite 1357), Vertrieb chemischer Produkte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Reform- und Kräuterhaus. — 20. Juni. Inhaber der Firma Jakob Hauser, in Stäfa, ist Jakob Hauser-Rudolf, von Schönenberg (Zürich), in Stäfa. Reform- und Kräuterhaus, Seestrasse.

Baugeschäft. — 20. Juni. Inhaber der Firma Fritz Jost, in Schlieren, ist Fritz Jost, von Lauperswil (Bern), in Schlieren. Baugeschäft, Engstringerstrasse.

Möbel usw. — 20. Juni. Inhaber der Firma Viktor Bercovitz, in Zürich 6, ist Viktor Bercovitz, von Zürich, in Zürich 6. Handel in Möbeln und Artikeln für Innendekoration, Oerlikonerstrasse 1.

Bildhauerei usw. — 20. Juni. Heinrich Neugebauer, sen., und Heinrich Neugebauer, jun. beide von Zürich, in Zürich 3, haben unter der Firma **Heinrich Neugebauer & Sohn**, in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1932 ihren Anfang nehmen wird. Bildhauerei, Werkstätte für Grabmalkunst, Lessingstrasse 43.

20. Juni. **Krankenkasse der Schaffhäuser in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1930, Seite 2326). Eduard Hurter ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Fritz Binder, Versicherungsangestellter, von und in Zürich, bisher Beisitzer, ist nunmehr Vizepräsident. Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Arnold Braun-Werner, Kaufmann, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv.

Besätze, Nouveautés. — 20. Juni. Die Firma **Gerschon Herbst**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 23. September 1925, Seite 1610), Besätze. Nouveautés en gros, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 6, Stampfenbachplatz 4, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Installationsgeschäft. — 20. Juni. Die Firma **Alfred Ammann**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 57 vom 10. März 1930, Seite 510), Installationsgeschäft, erteilt Prokura an Joh. Georg Tarnutzer, von Schiers (Graubünden), in Zürich.

20. Juni. **Viehzüchtgenossenschaft Dorf**, in Dorf (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1020). Jakob Klöti-Frei ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Beisitzer neugewählt: Hans Rebmann, Landwirt, von und in Dorf. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

20. Juni. Die **Basler Handelsbank** mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1932, Seite 1002), hat das Geschäftslokal der Filiale verlegt nach Bahnhofstrasse 3/Börsenstrasse 21, in Zürich 1.

Textilwaren. — 21. Juni. Die Firma **Simon Harburger**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 205 vom 29. August 1918, Seite 1393), Agentur und Kommission in Textilwaren, Import und Export, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Apollostrasse 7, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Weine. — 21. Juni. Die Firma **Louis Dubois**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1927, Seite 1900), Vertretung in Weinen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pfirsichstrasse 1, Zürich 6.

Handelswaren jeder Art. — 21. Juni. **ZUEWAG A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1932, Seite 534), An- und Verkauf von Handelswaren jeder Art usw. Der Verwaltungsrat hat Otto Schild, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, zum Geschäftsführer ernannt und ihm Einzelunterschrift erteilt.

21. Juni. **Continental Handels-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1930, Seite 1966). Fritz Funke ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Ausländische Händler usw. — 21. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «S. Enderle & Co.», in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1071), Handel in ausländischen Hölzern und Furnieren, hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Severin Enderle-Schies aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidator ist Rudolf Münster, Bücherexperte, von und in Zürich, bestellt, welcher für die Firma S. Enderle & Co. in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bauunternehmung. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Hans Huld**, in Wallisellen, ist Hans Huld, von Romanshorn, in Wallisellen. Bau-Unternehmung, Guggenbühlstrasse 1.

21. Juni. **Auto-Hallen A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 15. Oktober 1931, Seite 2201). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Juni 1932 wurde § 1 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die Gesellschaft firmiert nun **Ausstellungs- & Sport-Hallen A.-G. Aspa**. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde gewählt Emanuel Schulthess, Architekt, von und in Zürich. Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Dr. Kurt Pfeiffer.

21. Juni. **Unterstützungsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1929, Seite 180). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Februar 1932 und Genehmigung des Bezirksrates Zürich vom 21. April 1932 als Aufsichtsbehörde ist der Name dieser Stiftung abgeändert worden auf **Alters-, Invaliditäts- & Hinterlassenen-Versicherung der Angestellten & Arbeiter der Brauerei A. Hürlimann A. G. Zürich**. Die Unterschrift von Heinrich Bibus ist erloschen.

Betriebsberatung usw. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Max Schönenberger**, in Zürich 1, ist Max Theodor Schönenberger, Ingenieur, von und in Oerlikon. Organisation für Betriebsbeobachtung und Betriebsberatung für Industrie und Handel. Bahnhofstrasse 57 b.

Buchbinderei usw. — 21. Juni. Die Firma **Otto Gyax**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 21. Januar 1921, Seite 170), Buchbinderei und Papeterie, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Stockerstrasse 44, in Zürich 2.

Baugeschäft usw. — 21. Juni. Firma **A. De Franceschi**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 288 vom 15. November 1913, Seite 2028), Baugeschäft und Immobilienverkehr. Die Prokura von Peter De Franceschi-Müller ist erloschen.

Käse- & Butterhandel usw. — 21. Juni. Die Firma **F. Holdener**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1926, Seite 1015), Käse- und Butterhandel und Immobilienverkehr, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Juni. Nachfolgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Vertretungen, Textilmaschinen. — **Vock & Fleckenstein Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1930, Seite 2295), Vertretungen und Handel in Textilmaschinen etc.

2. Fensterfabrik, mechanische Schreinerei. — «**Butz & Cie.**» mit Hauptsitz in Niederuzwil-Henau und Filiale in Zürich 6, unter der Firma **Butz & Cie. Filiale Zürich** (S. H. A. B. Nr. 115 vom 21. Mai 1931, Seite 1098), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Johann Butz, Kommanditärin und Prokuristin: Klara Butz-Steffen, Fensterfabrik und mechanische Schreinerei. Diese Filiale wird nach Löschung der Hauptniederlassung infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

3. **Nobilitas Möbel-Genossenschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1931, Seite 297), Handel in Möbeln.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Berichtigung. Das einzige Mitglied des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft **Landverwertung Sol A. G.**, in Bern, heisst Louis Piquet, nicht Piquet, wie unrichtigerweise im S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1932, Seite 1442, publiziert wurde.

Coiffeurbedarfsartikel. — 1932. 20. Juni. Inhaber der Firma **Karl Knöbel**, in Bern, ist Karl Albert Knöbel, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Vertrieb von Coiffeurbedarfsartikeln. Muldenstrasse 42.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 20. Juni. Die Firma **Andrini & Co.**, Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1929, Seite 1383), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Freiburgstrasse 125.

20. Juni. **Schweiz Serum- & Impfstift**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 219 vom 21. September 1931, Seite 2030). Infolge amtlicher Ummummerung trägt das Geschäftslokal bisher Friedbühlstrasse 11 nun die neue Nummer: Friedbühlstrasse 36.

Farben, Lacke, Pinsel usw. — 20. Juni. Die Einzelfirma **Florinda Sargenti**, in Bern, Farben, Lacke, Pinsel etc. (S. H. A. B. Nr. 200 vom 13. August 1921, Seite 1619), verzeigt als neues Geschäftslokal: Werdweg 1.

Vertretung. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Josef Müller**, in Bern, ist Josef Müller, von St. Margäthen (Thurgau), in Bern. Generalvertretung für die Zentralschweiz der Hansa-Lloid & Goliath-Werke Bremen. Muri-strasse 12.

Versicherungsagentur. — 20. Juni. **A. Teuscher**, in Bern, Agenturen, Generalagentur der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1754). Infolge anderer Organisation wurde die Einzelfirma aufgegeben und ist daher erloschen.

Spezereien. — 21. Juni. Die Firma **Burri-Néukomm**, Spezereihandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1924, Seite 185), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

21. Juni. **Verein für die bernische Heilstätte Nüchtern in Kirchlindach**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1928, Seite 1150). Als neues Geschäftsdomizil wird verzeigt: Belpstrasse 42 (beim Präsidenten Oberst Dr. Feldmann).

Gipser- und Malergeschäft. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Emil Staudenmann**, in Thörishaus (Gemeinde Köniz), ist Emil Charles Staudenmann, von Guggisberg, in Thörishaus-Hahlen. Gipser- und Malergeschäft.

Bureau Biel

Bäckerei, Konditorei. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Werner Schneider**, in Biel, ist Werner Schneider, von Brügg, in Biel. Bäckerei und Konditorei. Neuhausstrasse 35.

Coiffeur. — 20. Juni. **Georges Burgermeister**, Coiffeursalon, in Biel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1932, Seite 930). Die Firma wird infolge Verringerung des Umsatzes auf Wunsch des Inhabers im Handelsregister gestrichen. Die Eintragungspflicht ist weggefallen.

Bureau de Courtelary

Boîtes or. — 21. Juni. La procuracy conficrée par la maison **Müller & Cie**, fabrication de boîtes or, société en nom collectif ayant son siège à Renan (F. o. s. du c. du 28 mai 1931, n° 120, page 1150), à Jean Meyer est éteinte.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

21. Juni. La **Société de chant de la Paroisse des Breuleux**, association, avec siège aux Breuleux (F. o. s. du c. du 25 février 1909, n° 46, page 318), a renoncé à son inscription au registre du commerce en vertu des art. 52 et 60 du Code civil suisse et est en conséquence radiée. Elle continuera d'exister comme association sans inscription au registre du commerce.

21. Juni. La société coopérative **Groupement des employeurs de l'industrie horlogère, le Noirmont**, dont le siège est au Noirmont (F. o. s. du c. du 16 janvier 1920, n° 14, page 95), a, dans son assemblée générale du 28 septembre 1927, prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau Trachselwald

Seilerwaren usw. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Hans Zaugg**, in Eriswil, ist Hans Zaugg, von Wyssachen, in Eriswil. Fabrikation und Vertrieb von Seilerwaren und verwandten Artikeln.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1932. 20. Juni. **Baugenossenschaft Reussbühl**, Genossenschaft, mit Sitz in Reussbühl, Gemeinde Littau (S. H. A. B. Nr. 116 vom 20. Mai 1930, Seite 1068). Im Vorstand wurde folgende Aenderung vorgenommen: Präsident ist nun Albert Eicher (bisher Vizepräsident); Vizepräsident ist Joseph Bilat (bisher Beisitzer) und Beisitzer ist Peter Brünisholz (bisher Präsident); die Unterschrift des letztern ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv zu zweien mit dem Aktuar, Kassier-Buchhalter oder Vorwalter.

20. Juni. **Krankenkasse an der Ofenfabrik (A. G.) und an der Fabrik elektrischer Oefen und Kochherde (FEOK)**, Genossenschaft, mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1930, Seite 218). An Stelle des verstorbenen Theodor Kaufmann, dessen Unterschrift erloschen ist, und des zurückgetretenen Otto Meyer, wurden in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident und Kassier: Josef Achermann, Spediteur, von Sursee; der bisherige Vizepräsident und Kassier Jakob Thurnher verbleibt als Mitglied im Vorstand, dessen Unterschrift ist erloschen. Aktuar ist Hugo Lernhart, Spenglermeister, von Sursee (bisher Beisitzer) und Beisitzer ist Hans Gerber, Meister bei der FEOK, von Langnau (Bern), alle sind wohnhaft in Sursee. Die verbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Sägerei, Holzhandlung, Schweinemästerei. — 21. Juni. Der Inhaber der Firma **J. J. Wicki-Wüest**, in Gundoldingen, Rain (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1927, Seite 610), vorzeigt als Geschäftsnatur nunmehr: Sägerei, Holzhandlung und Schweinemästerei.

Käserci. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Hans Wicki**, in Rain, ist Johann Josef genannt Hans Wicki, von und wohnhaft in Rain. Käserci. Gundoldingen.

Beteiligung an Firmen der technischen Branche usw. — 21. Juni. Arcana A. G. (Arcana S. A.) (Arcana Co. Ltd.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 191 vom 19. August 1931, Seite 1804). Als drittes Mitglied wurde in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt Hans U. Bossard, Kaufmann, von und in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nun Haldenstrasse 5.

Restaurant. — 21. Juni. Die Firma Jost Sidler, Betrieb des Restaurant Reussbühl, in Reussbühl, Gemeinde Littau (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Juni 1924, Seite 1058), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Kies- und Transportgeschäft usw. — 22. Juni. Die Firma Alfred Wermelinger, Kies- und Transportgeschäft und Autogarage, in Littau (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1929, Seite 638), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Auto- und Motorhandel. — 22. Juni. Die Firma Otto Steiner, Auto- und Motorradhandel, in Littau (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1926, Seite 1624), wird infolge Wegzuges des Inhabers unbekannt wohin von Amtes wegen gelöst.

Mineralwasser. — 22. Juni. Die Firma Martin Lingg, Mineralwasserfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1927, Seite 2122), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Josef Lingg, in Luzern, ist Josef Lingg, von und in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Martin Lingg», in Luzern, auf 22. Juni 1932 übernommen hat. Mineralwasserfabrikation und -Handel. Klosterstrasse 3.

Buchdruckerei. — 22. Juni. Der Inhaber der Firma Henry Grau, Buchdruckerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1932, Seite 354), erteilt Einzelprokura an Henry V. Felten, von und in Luzern.

Zug — Zoug — Zugo

1932. 17. Juni. Anzeigen A.-G. (Société anonyme des annonces), in Zug (S. H. A. B. Nr. 44 vom 24. Februar 1925, Seite 312). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 6. April 1932 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die vollständige Durchführung der Liquidation festgestellt. Die Firma der Gesellschaft wird demzufolge im Handelsregister gelöscht.

17. Juni. Unter der Firma Aktiengesellschaft für chemische Unternehmungen «SADEC» (Société Anonyme d'Entreprises Chimiques «SADEC») (Chemical Undertakings Ltd. «SADEC») (Societat Anonima para Empresas Químicas «SADEC») hat sich, mit Sitz in Zug, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist Fabrikation und Handel in chemischen, chemisch-technischen, pharmazeutischen bzw. medizinischen Produkten, Analysen, Begutachtung, Beratung, Ausarbeitung von Verfahren und Patenten; An- und Verkauf von Rezepturen, Verfahren und Patenten im In- und Auslande. Die Statuten sind am 13. Juni 1932 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 2000 und ist in 20 Namenaktien von je Fr. 100 nominal eingeteilt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Zug oder in der «Neuen Zürcher Zeitung». Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern, die auf ein Jahr gewählt werden. Der Präsident des Verwaltungsrates zeichnet mit Einzelunterschrift. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit: Dr. Hermann Vontobel, Chemiker, von Grüningen (Zürich), wohnhaft in Zug. Geschäftsdomizil: Artherstrasse Nr. 1.

Verwaltung von Vermögen usw. — 18. Juni. Unter der Firma Genossenschaft AGRUM hat sich, mit Sitz in Zug, auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gegründet. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Statuten datieren vom 11. Juni 1932. Zweck der Genossenschaft ist: 1. der Besitz und die Verwaltung von Liegenschaften; 2. die Besorgung von Vermögensverwaltungen für Genossenschafter und für dritte von der Generalversammlung zugelassene Personen; 3. die Ausübung treuhänderischer Funktionen aller Art; 4. alle mit den vorstehend genannten Zwecken direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Mitglieder der Genossenschaft sind zunächst ihre Gründer, von denen jeder mindestens einen Anteilchein von Fr. 1000 übernimmt. Die Aufnahme neuer Mitglieder nach erfolgter Gründung bedarf der Zustimmung der Generalversammlung. Jeder Genossenschafter hat, sofern er nicht bestehende Anteile erwirbt, bei seinem Eintritt eine durch tausend teilbare Summe als Beitrag zum Genossenschaftsvermögen zu leisten. Je Fr. 1000 Beitrag zum Genossenschaftsvermögen werden als Anteil bezeichnet und unter fortlaufender Nummer in das vom Vorstand geführte Genossenschaftsregister eingetragen. Die Anteile am Genossenschaftsvermögen können unter den Genossenschaftern durch Rechtsgeschäfte frei übertragen werden. Die Veräusserung von Anteilen an Dritte unterliegt den Bestimmungen des § 5. Wer in die Genossenschaft einzutreten wünscht, hat dies dem Vorstand schriftlich anzumelden, unter Angabe des Beitrages zum Genossenschaftsvermögen, den er übernehmen will, oder unter Bezeichnung der bestehenden Anteile, über deren eventuellen Erwerb er sich mit einem Genossenschafter verständigt hat. Der Vorstand stellt einer innert drei Wochen einberufenen Generalversammlung Antrag über Annahme oder Ablehnung des Aufnahmesuches. Der Entscheid der Generalversammlung ist endgültig. Wenn ein Genossenschafter kraft seines gesetzlichen Rechts gemäss Art. 684 O. R. aus der Genossenschaft austritt, ohne gleichzeitig seine Anteile am Genossenschaftsvermögen einem anderen Genossenschafter oder einer Person zu übertragen, deren Aufnahme als Genossenschafter gemäss § 5 durch die Generalversammlung grundsätzlich genehmigt ist, so verfällt die einbezahlte Summe zugunsten der Genossenschaft. Im übrigen erfolgt der Austritt aus der Genossenschaft durch Veräusserung sämtlicher dem betreffenden Genossenschafter zustehenden Anteile. Durch Generalversammlungsbeschluss kann ein Genossenschafter aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Dem Ausgeschlossenen wird der bilanzmässige Wert seiner Anteile, keinesfalls mehr als der ursprünglich einbezahlte Betrag von Fr. 1000 pro Anteil, auf Grund der dem Ausschluss folgenden Jahreshilanz ausbezahlt und zwar vier Wochen nachdem die ordentliche Generalversammlung die Bilanz genehmigt hat. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Die Geschäftsführung der Genossenschaft und die Vertretung nach aussen werden durch den Vorstand besorgt, der von der Generalversammlung gewählt wird und der aus 1–3 Personen besteht. Der Jahresabschluss der Genossenschaft fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Für die Aufstellung der Jahresabrechnung sind die Vorschriften des Art. 656 O. R. entsprechend anzuwenden; im übrigen gilt bewährte kaufmännische Übung. Der aus der Bilanz sich ergebende Reingewinn steht zur freien Verfügung der Generalversammlung. Gewinnanteile dürfen an die Genossenschafter nur auszbezahlt werden, wenn und solange

der bilanzmässige Wert eines Anteils mindestens Fr. 1000 beträgt. Zurzeit besteht der Vorstand aus zwei Mitgliedern, nämlich: Hans Knoepfel, Ingenieur, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), wohnhaft in Küsnacht (Zürich), als Präsident, und Dr. Robert Hery, Jurist, von Winterthur, wohnhaft in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien rechtsverbindlich für die Genossenschaft. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich im Geschäftshaus zum «Phönix», Bahnhofstrasse 23.

20. Juni. Papierfabrik Cham A.-G., in Cham (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1926, Seite 178). Die Prokuraunterschriften des Fritz Burri und des Adolf Hasler, beide in Cham, sind erloschen. Als Direktor der Gesellschaft ist Dr. Hans Ellenberger, Kaufmann, von Landiswil (Bern), ernannt worden. Der bisherige Direktor Albert Schlatter in Cham zeichnet von nun an nicht mehr per Prokura, sondern mit dem neu ernannten Direktor Dr. Hans Ellenberger kollektiv mit voller Unterschrift. Beide zeichnen auch kollektiv zu zweien mit dem Prokuristen Otto Erdin.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1932. 21. Juni. Musik-Collegium Schaffhausen, Verein, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1930, Seite 1844). Als Präsident des Vorstandes wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Dr. Conrad Habicht, Professor, von Schaffhausen; als Vizepräsident: Dr. Fritz Bühlmann, Rechtsanwalt, von Eschenbach (Luzern); als Quästor: Walter Hassler, Kaufmann, von Aarau, alle wohnhaft in Schaffhausen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident, der Vizepräsident, der Quästor und der Aktuar des Vorstandes kollektiv je zu zweien. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Dr. Wilhelm Habicht und des bisherigen Quästors Georg Keller sind erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Mechanische Näherei. — 1932. 18. Juni. Die Firma Johann Böhler, mechanische Näherei, in Au (S. H. A. B. Nr. 226 vom 29. September 1931, Seite 2091), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Mechanische Näherei. — 18. Juni. Inhaber der Firma Rudolf Weder, in Au, ist Rudolf Weder, von Diepoldsau-Schmitter, in Au. Mechanische Näherei; Sonnenstrasse 764.

18. Juni. Rheintalische Schuhfabrik A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Grabs (S. H. A. B. Nr. 55 vom 9. März 1931, Seite 499). Zum Hauptdirektor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Alfred Martin, deutscher Staatsangehöriger, in Grabs.

18. Juni. St. Galler Feinwebereien A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 110 vom 15. Mai 1931, Seite 1055). Der bisherige Vizepräsident und Delegierte des Verwaltungsrates Alfred Stoffel ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied des Verwaltungsrates und als dessen Delegierter mit Einzelunterschrift gewählt Max Staehelin, Kaufmann, von und in Wattwil; seine Prokura ist erloschen. Weiter wurde als nicht zeichnendes Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Max Spoerry, Fabrikant, von Fischental, in Flums. Kollektivprokura wurde erteilt an Emil Bächinger, von Hohentannen (Thurgau), in Bundt-Lichtensteig.

Stickereien. Wäsche. — 18. Juni. Die Firma C. Weyermann-Tobler, Fabrikation, Handel und Export von Stickereien, Wäsche, in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1930, Seite 2150), erteilt Einzelprokura an Carl Weyermann, von Wittenbach, in Wattwil.

20. Juni. Seifenfabrik Berschis A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Berschis (Gemeinde Wallenstadt) (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1930, Seite 2655). Jost Spälty-Weber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

20. Juni. Die Firma Johann Mettler, Bäckerei & Conditorei, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 178 vom 19. Juni 1921, Seite 1467), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Stickereien. — 20. Juni. Die Firma John Goldfrank, Stickerei-Export, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 263 vom 10. November 1930, Seite 2298), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

20. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Grammo A.-G. Filiale St. Gallen (Grammo S. A. Succursale de St-Gall), mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 122 vom 26. Mai 1928, Seite 1041), hat ihre Filiale in St. Gallen aufgegeben. Sie wird daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen gelöscht.

20. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Sadetas» Textil-Export A.-G., mit Hauptsitz in Glarus und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1932, Seite 4), hat ihre Filiale in St. Gallen aufgegeben. Sie wird daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 22. Juni. Die Stiftung unter dem Namen Wohlfahrtsfonds für Angestellte der R. A. Lüthy A.-G., mit Sitz in Schöftland (S. H. A. B. 1921, Seite 2451), wird gestützt auf den Entscheid des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 13. Mai 1932 im Handelsregister gelöscht, nachdem über das Stiftingskapital in anderweitiger Weise im Sinne seines Zweckes verfügt worden ist.

Gummiwaren. — 22. Juni. Inhaber der Firma Hans Schaub, in Zofingen, ist Hans Schaub, von Buus (Baselland), in Zofingen. Gummiwaren. Bereisen von Kaufhäusern und Privatkundschaft. Mühletalstrasse.

22. Juni. Unter der Firma Darlehenskasse Menziken hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet mit Sitz und Gerichtsstand in Menziken. Die Statuten datieren vom 19. Februar 1932. Die Genossenschaft ist auf die Genannten Menziken beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig hand-

lungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft mit solidarischer Haftbarkeit der Mitglieder beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zwei. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Doebele, Wagner, von Meisterschwanden; Vizepräsident: Kaspar Breitenstein, Wirt, von Winikon; Aktuar: Jakob Lienhard, Landwirt, von Holziken; Beisitzer sind: Alfred Fuhrer, Landwirt, von Trubschachen (Bern), und Hans Weber-Müller, Landwirt, von Menziken, alle in Menziken.

Tuch- und Manufakturwaren. — 22. Juni. Die Zweigniederlassung Aarau der Firma Hess Frères Société Anonyme (Gebrüder Hess, Aktiengesellschaft), in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 6. Juni 1931, Seite 1232), wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Velohandel usw. — 22. Juni. Die Einzelfirma Hans Surer, Velohandel und Fabrikvertretungen, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 138 vom 18. Juni 1931, Seite 136), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Hans Surer, von Aristorf (Baselland), in Aarau, und Arnold Rychner, von und in Rapperswil, haben unter der Firma Surer & Rychner, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 11. Juni 1932 ihren Anfang nahm. Velohandel und Engroshandel mit Velobestandteilen. Igelweid 3.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Wäsche, Trikotagen. — 1932. 21. Juni. Die Inhaberin der Firma Frau Rosa Grob, Handel mit Wäsche und Trikotagen, in Steinach (Sankt Gallen) (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 489), hat den Geschäfts- und ihren persönlichen Wohnsitz nach Bürglen verlegt. Die Firmainhaberin ist gebürtig von Wetzikon (Zürich).

21. Juni. Landwirtschaftl. Konsumgenossenschaft Affeltrangen & Umgebung, in Affeltrangen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1929, Seite 1324). An Stelle des ausgetretenen Vorstandsmitgliedes Walter Künzler wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Jakob Wirt, Landwirt, von Stammheim, in Haghof, Gemeinde Zerkow. Er führt die Firmaunterschrift nicht.

Werkzeugmaschinen usw. — 21. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Oberhänsli & Co., Handel mit Werkzeugmaschinen, Werkzeugen und Schrauben aller Art, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 23. Oktober 1931, Seite 2268), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Heim & Co.» in Kreuzlingen. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Marcus Heim, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz, und Moses Rothschild, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, haben unter der Firma Heim & Co., in Kreuzlingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Marcus Heim und Kommanditär ist Moses Rothschild mit dem Betrage von Fr. 30,000. Dem Kommanditär ist Einzelprokura erteilt. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Oberhänsli & Co.», Handel mit Werkzeugmaschinen, Werkzeugen und Schrauben aller Art. Löwenstrasse 24 a.

21. Juni. Die Firma Wilhelm Weller, Hotel Löwen, Hotel und Pension, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1928, Seite 2076), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Juni. Aus dem Vorstand der Mosterei-, Obstexport- & Consumgenossenschaft Egnach, in Egnach (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1929, Seite 1545), ist August Ackermann, Präsident, ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Jean Ackermann wurde zum Präsidenten, der bisherige Beisitzer Paul Ackermann zum Vizepräsidenten und Aktuar ernannt und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Otto Hess, Landwirt, von Hefenhofen, in Häuslen-Roggwil. Präsident, Aktuar und Kassier-Verwalter führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

1932. 20 giugno. Angelo Ruggeri, di Bortolo, essendo deceso ha cessato di far parte della ditta in nome collettivo Ruggeri Bortolo e Figli, in Iragna. (F. u. s. di c. del 27 ottobre 1928, n° 253, pag. 2058). In sua vece è entrato a far parte della società Picirino Ruggeri, di Bortolo, da ed in Iragna, consentiente la Delegazione Tutoria come a Risoluzione annessa in

quanto minore. La società continua ad essere vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale di Bortolo e Giuseppe Ruggeri.

Ufficio di Lugano

Kurhaus. — 21 giugno. La ditta Félix Zülle, in Ruvigliana di Castagnola, esercizio del Kurhaus Monte Brè (F. u. s. di c. del 5 giugno 1931, n° 127, pag. 1223), viene cancellata per cessazione di commercio.

Distretto di Mendrisio

Impresa costruzioni. — 20 giugno. Titolare della ditta individuale Tela Giovanni, in Coldrerio, è Giovanni Tela, di Cesare, da Coldrerio, suo domicilio. Impresa costruzioni.

21 giugno. L'avv. Andrea Gemnetti e il Comm. Cesare Perrone, hanno cessato di fare parte del consiglio di amministrazione della S. A. di Spedizioni e O. Nestore Tagliabue Società Anonima, in Chiasso (F. u. s. di c. del 25 agosto 1926, n° 197, pag. 1530, e del 18 dicembre 1931, n° 295, pag. 2713), le loro firme sono cancellate. In loro luogo e vece furono nominati: Rag. Aurelio Colli, spedizioniere, da Lu Monferrato (Italia), in Milano, presidente, e Alfredo Antonini fu Severino, maestro, da ed in Tesserete, membro. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale del presidente Rag. Aurelio Colli o dalla firma collettiva dei due membri del consiglio di amministrazione Alfredo Antonini e Paolo Brugger, di Aloisio, da ed in Basilea.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1932. 21 juin. Le Syndicat agricole et d'élevage de Chesières-Villars, société coopérative dont le siège est à Chesières-sur-Ollon (F. o. s. du c. du 6 mai 1914), fait inscrire que, ensuite de renouvellement, son comité est actuellement composé comme suit: président: Louis Kohli, de Gsteig (Berne), domicilié à Arvycres; vice-président: Adrien Cattelod, d'Ollon, domicilié à Chesières; secrétaire: Charles Ruchet, d'Ollon, domicilié à Villars; caissier: Antoine Dulex, d'Ollon, domicilié à Villars; membre: Auguste Dupertuis, d'Ormont-Dessous, domicilié à Chesières, tous agriculteurs dans la commune d'Ollon. Louis Kohli et Charles Ruchet engagent la société par leur signature collective. Les signatures conférées à François Durand-Turel et à Gabriel Durand sont radiées. Louis Amiguet, Henri Anex-Guex et François Wursten ne font plus partie du comité.

Bureau de Lausanne

Denrées coloniales. — 20 juin. Paul Calame, du Locle (Neuchâtel), et Paul Zeltner, de Obergräfingen (Soleure), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Calame et Zeltner, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 20 juin 1932. Représentations en denrées coloniales. Avenue Floréal 9.

Mercerie, bonneterie, chemiserie. — 20 juin. La raison Angèle Schmid, à Lausanne, mercerie, bonneterie et chemiserie (F. o. s. du c. du 17 janvier 1928), est radiée ensuite de remise de commerce.

Massage, etc. — 20 juin. La raison Olga Bommeli, à Lausanne, massage, manucure, etc. (F. o. s. du c. du 19 septembre 1927), est radiée suite de cessation de commerce.

Bureau technique, etc. — 20 juin. Le chef de la maison Ernest Burdet, à Lausanne, est Ernest Burdet, de Ursins et Orzens, à Lausanne. Bureau technique et commercial d'inventions. Place Pépinet 2.

Société immobilière. — 20 juin. Sous la raison sociale Les Pins S. A., il est créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but: l'achat, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location et la vente d'immubles et notamment l'achat au prix de fr. 12 le m² d'une parcelle de terrain d'environ 1566 m² appartenant à M. Alfred Wyssbrod, à Lausanne, au lieu dit «En Frède Fontannaz». Les statuts portent la date du 13 juin 1932. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de fr. 20,000, divisé en 40 actions nominatives de fr. 500 chacune. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur ou par la signature collective de deux administrateurs si le conseil compte plusieurs membres. Le conseil est composé de 1 à 3 membres. Pour la première période triennale, il se compose d'un seul membre Lucien Gillard, de Lussy (Fribourg), comptable, à Lausanne. Bureaux de la société: chez Adelmo Bertusi, fabricant, Fontana 1, Montétan, à Lausanne.

20 juin. L'association Choeur d'hommes de Pully, ayant son siège à Pully (F. o. s. du c. du 9 août 1895), se fondant sur les art. 52, § 2, et 60 du C. c. s., a, dans son assemblée générale du 4 juin 1932, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce. Cette association est en conséquence radiée. Elle continue à exister.

20 juin. Fédération romande des maîtres menuisiers, ébénistes, menuisiers-charpentiers et parqueteurs, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 décembre 1919). Le comité est composé de: Charles Cuendet, de Montpreveyres, maître menuisier, à Lausanne, jusqu'ici vice-président, président; Marc Chevrier, de Genève, y domicilié, maître menuisier, vice-président; Julien Weber-Wüst, de Golaten (Berne), ébéniste, à Lausanne, secrétaire-caissier; Jules Mottu, de Genève, y domicilié, ébéniste; Bernard Moix, de St-Martin (Valais), à Monthey, menuisier-charpentier; Pierre Reichenbach, de Sion (Valais), y domicilié, ébéniste; Aimé Berthoud, de Châtel St-Denis (Fribourg), y domicilié, maître-menuisier; Canisius Vonlanthen, de St-Ours (Fribourg), à Fribourg, maître menuisier; Albert Buffat, de Vuarens, à Vevey, maître menuisier; Georges Nagel, de Chaux-du-Milieu (Neuchâtel), à Neuchâtel, maître menuisier; Jacques Huguenin, de Le Locle (Neuchâtel), y domicilié, maître menuisier. Le bureau du comité est composé de Charles Cuendet, président; Marc Chevrier, vice-président, et Julien Weber-Wüst, secrétaire-caissier, désignés ci-dessus. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier ou de l'un d'eux signant collectivement avec un autre membre du bureau du comité. Bureaux de la société: à Lausanne, Grand Pont 2. Les signatures du président Louis Buffat et des membres Jean Jaquenoud et Eugène Maléus sont radiées. Les membres Jean Spring, Adolphe Iten, Frédéric Audergon, Joseph Vocfray et Gustave Menth sont radiés.

Exploitation d'un hôtel. — 20 juin. Dans leur assemblée générale ordinaire du 30 avril 1932, les actionnaires commanditaires de la société en commandite par actions F. Echenard & Cie., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mai 1931), ont pris acte du décès de Louis Echenard, membre du conseil de surveillance, lequel est radié. L'assemblée a désigné en son lieu et place Henri Guisan, colonel divisionnaire, de Avenches, domicilié à Lausanne. Les autres membres du conseil de surveillance sont Henry Vallotton, à Lausanne, et Hermann Spahlinger, à Genève.

20 juin. L'association **Société des carabiniers de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 mai 1912), se fondant sur les articles 52, § 2, et 60 du C. c. s., a, dans son assemblée générale du 6 mars 1932, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette association est en conséquence radiée. Elle continue à exister.

Bureau de Morges

Société immobilière. — 20 juin. Sous la raison sociale **Sablons-Central S. A.**, il a été constitué le 1^{er} juin 1932 par statuts du même jour, une société anonyme, qui a pour but: a) l'acquisition pour le prix de 50,000 francs d'immeubles situés au territoire de la commune de Morges, lieu dit «A Morges» en nature de bâtiment, place et jardin, d'une contenance de 2943 mètres carrés, estimés officiellement 42,000 francs et désignés au cadastre de cette commune sous article 301, plan folio 15, numéros 26 à 33 inclusivement; b) la construction sur ces immeubles de bâtiments locatifs, et c) la gérance des dits bâtiments, et, éventuellement, l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous autres immeubles. Le siège de la société est à Morges. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 100,000 francs, divisé en 200 actions de 500 francs chacune, nominatives, et entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 1 à 3 membres, nommés pour une période de trois ans. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration se compose de 3 membres, soit de: Charles-François Blanchard, de Perroy, domicilié à Morges, menuisier; Maurice-Jules Grivel, de Morges et St-Livres, domicilié à Lausanne, architecte, et Charles-Rodolphe-Dominique Demenga, de Augio (Grisons), domicilié à Morges, gypcier-peintre. Bureau de la société: Place de l'Hôtel de Ville, n° 2, à Morges.

Appareils à éclairage. — 20 juin. Le chef de la maison **Hermann de Steiger**, à St-Sulpice par Renens, est **Hermann de Steiger**, de Berne, domicilié au dit St-Sulpice. Concessionnaire de Luminator français, société anonyme, à Paris; appareils à éclairage indirect. Villa Pierrot, Les Pierrettes, à St-Sulpice.

Bureau de Nyon

Combustibles. — 20 juin. Le chef de la raison **Ami Mottier**, à Coppet, est **Ami Mottier**, de Château-d'Oex, domicilié à Coppet. Combustibles.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1932. 17 juin. **S. A. Immeuble Rue Léopold Robert 47**, société anonyme à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 juillet 1929, n° 163). L'assemblée générale des actionnaires du 15 juin 1932 a nommé administrateur de la société, en remplacement de Max Gidion, dont la signature est radiée, **Albert Gidion**, de Lengnau (Argovie), négociant, à Schaffhouse. L'administrateur engage la société par sa signature au nom de la société.

Machines à coudre, vélos, articles de ménage, etc. — 17 juin. La raison **Germain Hurni**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 février 1926, n° 44). Achat et vente de machines à coudre et vélos, réparations et accessoires, ajoutés à son genre de commerce: Articles et meubles de ménage, articles et vêtements de sport.

Société immobilière. — 17 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 juin 1932, la **S. A. Entre deux Monts du Bas**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 11 décembre 1929, n° 290), a nommé, en remplacement de Jules-Théodore Hirschy et William-Auguste Boss, démissionnaires: **Louis-Albert Borel**, agriculteur, aux Entre-deux-Monts, de Neuchâtel et Couvet, en qualité d'administrateur. La société est engagée vis-à-vis des tiers par sa signature personnelle. Les signatures Hirschy et Boss sont éteintes.

Machines de bureau, etc. — 17 juin. **Anton Waltisbühl et Co.**, société en nom collectif avec siège à Zurich et succursale à La Chaux-de-Fonds, machines, meubles et articles de bureaux, nouveautés en articles de ménage (F. o. s. du c. des 31 décembre 1920, n° 306, et 4 août 1930, n° 179). La procuration de **Walter Keller** est éteinte.

Bureau du Locle

20 juin. La procuration conférée à **Edmond-Henri Perrenoud** par la société anonyme **S. A. d'exploitation du Garage des Trois Rois**, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 2 octobre 1930, n° 230, page 2013), est éteinte et radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Garage d'automobiles, etc. — 1932. 20 juin. Le chef de la maison **Gustave Scheller**, à Genève, est **Gustave-Fernand Scheller**, de Carouge, domicilié à Genève. La maison a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «**Jean Scheller et fils**», à Genève (F. o. s. du c. du 4 juillet 1921, page 1354). Commerce et garage d'automobiles, atelier de mécanique et entreprise de transports. 14, rue de la Coulouvrenière.

Laines et bonneterie. — 20 juin. Le chef de la maison **Emile Guerraz**, à Genève, est **Philippe-Emile Guerraz**, de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec **Joséphine-Augusta née Servant**. Commerce de laines et bonneterie. 16, Boulevard Georges-Favon.

Café-restaurant. — 20 juin. Le chef de la maison **Louis Bard**, à Chancy, est **Louis-Jules Bard**, de Semsales (Fribourg), domicilié à Chancy. Exploitation d'un café-restaurant.

Comestibles. — 20 juin. **Jules Zivi et Cie**, comestibles, société en nom collectif établie à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1903, page 287). L'associé **Jules Zivi**, décédé le 1^{er} octobre 1930, est radié. La nouvelle raison sociale est **Zivi et Cie** et les deux associés restants: **Raphaël Zivi** et **Eugène Rothschild**, tous deux de et à Genève, engageront dorénavant la société par leur signature individuelle.

20 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 16 juin 1932, la **Société Immobilière Camella**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1932, page 839), a nommé administrateurs de la société, avec signature sociale, **Francisco-José Duarte**, ingénieur, de nationalité vénézuélienne, à Genève, et **Julien Baumgartner**, notaire, de et à Genève. L'administrateur **Alphonse Michellod**, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est donc actuellement composé de: **Francisco-José Duarte** (sus-désigné), président; **Roger Egger** (inscrit), secrétaire, et **Julien Baumgartner** (sus-désigné), lesquels signent collectivement à deux.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 77663. — Date de dépôt: 13 juin 1932, 19 h.

Scintilla S. A., fabrication et commerce,
Dornacherstrasse, Soleure (Suisse).

Tous genres de magnétos et d'appareils d'allumage pour moteurs à explosion et à combustion interne, magnétos de mise en route, de mines, de téléphonie et accessoires pour lesdits; accumulateurs, piles, tous genres de bobines (transformateurs résistances, etc.), vibreurs, bougies d'allumage (à haute tension, à rupture électro-magnétique, tampons de rupture, etc.), interrupteurs, fiches, contacts, commutateurs, rupteurs, distributeurs, prises de courant, bornes, attaches, raccords et accessoires pour lesdits; tous genres de dispositifs de protection contre les parasites de haute fréquence et accessoires pour lesdits; tous genres de générateurs électriques, boîtes et tableaux de distribution et de commutation, disjoncteurs, joncteurs; tout appareillage électrique pour véhicules, comme phares, réflecteurs, lanternes, baladeuses, etc. et accessoires pour lesdits; appareils pour signaux et avertisseurs de tous genres et accessoires pour lesdits; tous genres de compteurs, enregistreurs, indicateurs, appareils de mesure, de pesage, d'alarme ou de contrôle et accessoires pour lesdits; régulateurs et amortisseurs de tous genres et accessoires pour lesdits; allume-cigares et tous autres appareils de consommation de courant électrique et accessoires pour lesdits; tous genres de moteurs (à essence, à pétrole, à huile, à gaz, etc., électriques, hydrauliques, à air comprimé, etc.) et accessoires pour lesdits, comme carburateurs, injecteurs, etc.; tous genres de pompes d'injection pour moteur à combustion interne, et accessoires pour lesdits; tous genres de véhicules mus par un moteur quelconque, tels qu'automobiles, motocyclettes, canots automobiles, avions et dirigeables, bicyclettes et accessoires pour lesdits; tous systèmes de mise en route pour moteurs de tous genres et accessoires pour lesdits; tous systèmes de pompes et de compresseurs et accessoires pour lesdits; tous genres de pompes de graissage mécanique et accessoires pour lesdits; tous genres d'automates et accessoires pour lesdits; appareils pour la téléphonie, la télégraphie, instruments de météorologie et accessoires pour lesdits, toutes isolations électriques, acoustiques et thermiques; roulements à billes et billes.

«VERTEX»

(Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 77073. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 13 juin 1932.)

N° 77664. — Date de dépôt: 9 juin 1932, 18 h.

Société anonyme de la fabrique d'horlogerie LeCoultre & Cie.,
fabrication et commerce,
Sentier (Suisse).

Montres; mouvements de montres; fournitures de montres; boîtes et cadrans.

LECOULTRE C°

Nr. 77665. — Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1932, 11 Uhr.

Karl Girard & Co., Fabrikation und Handel,
Kirchstrasse 55, Grenchen (Schweiz).

Zahnpasta.

Purodent

Nr. 77666. — Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1932, 18 Uhr.

Reinhold Gottselig, Fabrikation und Handel,
Somersethouse, Davos-Platz (Schweiz).

Diätetische Nahrungsmittel.

LACTOSANINE

Nr. 77667. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Chininhaltige Heilmittel.

Chinaferrin

(Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 31603 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77668. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt, speziell Heilmittel.

**AECHTER
WILLISAUER-BALSAM**

Altbewährtes Mittel bei Appetitlosigkeit, Blähungen, Magen- und Unterleibsbeschwerden, Verdauungsstörungen, Verstopfung, Hämorrhoidaliden, Getusch etc. Von grasser Wirksamkeit bei Unwohlsein, Kolik, Unterleibsschmerzen, Bluten, gestörten, Blutlaugungen, Störungen des Blutes, Menstruationsstörungen u. sonstigen Beschwerden und Leiden der Frauen.

Liefert nach vorzügliche Dienste für Stiche-, Schnitt- und Quetschungen, Zahnschmerzen, Nerven-schmerzen etc., zum Reinigen u. Desinfizieren von Wunden, eiternden und faulen Geschwüren etc.



Wallfahrtskirche
zum Heilig Blut, Willisau

**APOTHEKE
VON
Dr. FRANZ SIDLER**
vormals
E. KNEUBÜHLER
WILLISAU
LUZERN

**AECHTER
WILLISAUER-BALSAM**

Früher bekannt als
Heilig Bluts-Tropfen

40 jähriger Erfolg.

3-4 mal täglich 30 Tropfen mit Wasser, Zuckerswasser oder Wein oder auf Zucker zu nehmen. Bei Bedarf mehrmals täglich.

Unverbrüchliches Heilmittel!!

1/2 Flasche = Fr. 1.20
1/1. „ = „ 2.-

(Erneuerung der Marke Nr. 31660 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77669. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, speziell Heilmittel.

WEIHRAUCH-BALSAM

(Erneuerung der Marke Nr. 31689 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77670. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, speziell Heilmittel.

BIRKOLIN

(Erneuerung der Marke Nr. 31690 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77671. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, speziell Heilmittel.

FLUXIN

(Erneuerung der Marke Nr. 31691 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77672. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, speziell Heilmittel.

NODALIN

(Erneuerung der Marke Nr. 31692 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77673. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 20 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
Willisau-Stadt (Schweiz).

Mittel gegen Zahnweh.

ALGINA

(Erneuerung der Marke Nr. 31728 von Dr. Franz Sidler, Apotheke, Willisau, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juni 1932 an.)

Nr. 77674. — Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1932, 18¼ Uhr.

Landis & Gyr A.-G., Fabrikation,
Zug (Schweiz).

Registrierende Maximuminstrumente.

TELEMAXIGRAPH

Nr. 77675. — Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1932, 18¼ Uhr.

„Universag“ Technische A. G., Fabrikation und Handel,
Poststrasse, Glarus (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel jeder Art. Zuckerwaren.

COXMINT

N° 77676. — Date de dépôt: 2 juin 1932, 17¾ h.

Lambert Pharmacal Company, commerce,
7, West Tenth Street, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Amérique).

Cigarettes.

LISTERINE

N° 77677. — Date de dépôt: 2 juin 1932, 17¾ h.

Lambert Pharmacal Company, commerce,
7, West Tenth Street, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Amérique).

Onguent médicamenteux pour le soulagement de congestions, muscles douloureux, rhumes, névralgies, contusions, entorses et plaies.

LISTERINE

N° 77678. — Date de dépôt: 2 juin 1932, 17¾ h.

Lambert Pharmacal Company, commerce,
7, West Tenth Street, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Amérique).

Brosses à dents.

LISTERINE

Nr. 77679. — Hinterlegungsdatum: 4. Juni 1932, 10 Uhr.

J. Lonstroff, Fabrique Suisse de caoutchouc, Fabrikation,
16, Chemin des Moraines, Carouge bei Genf (Schweiz).

Gummiwaren.



Nr. 77680. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 12 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,

Grenzacherstrasse 184, Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Oestrobrol

Nr. 77681. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 17 Uhr.

Merz & Benteli, Chemisches Laboratorium, Fabrikation,
Bümplizstrasse 97, Bern-Bümpliz (Schweiz).

Klebemittel und Kitten.

Cementit

Nr. 77682. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 17 Uhr.
Merz & Benteli, Chemisches Laboratorium, Fabrikation,
Bümplizstrasse 97, Bern-Bümpliz (Schweiz).

Klebemittel und Kltte.

RESISTOCOLL

Nr. 77683. — Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1932, 11¼ Uhr.
Meiringer Holzschnitzerei A. G., Fabrikation und Handel,
Mellingen (Schweiz).

Holzschnitzereien, Bureauartikel aus Holz und andere Holzwaren.

meho

Nr. 77684. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 20 Uhr.
Max Herbert Brand, Fabrikation und Handel,
Sillerwies 14, Zürich 7 (Schweiz).

Etuis, Dosen und insbesondere Behälter für plastische und pulverförmige Massen.

Ermabox

Nr. 77685. — Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1932, 16 Uhr.
Hermann Baum, Fabrikation und Handel,
Hohlstrasse 176, Zürich (Schweiz).

Bodenbeläge.

Belagol

Nr. 77686. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 13 Uhr.
Société de la Viscose Suisse, Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (Schweiz).

Gespinnstfasern aller Art, einschliesslich künstliches Stroh und künstliches Rosshaar. Faden, Garne, Zwirne, Bänder, Geflechte, Stickereien, Web- und Wirkstoffe aus Textilien aller Art.

CIRCE

Nr. 77687. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 13 Uhr.
Société de la Viscose Suisse, Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (Schweiz).

Gespinnstfasern aller Art, einschliesslich künstliches Stroh und künstliches Rosshaar. Faden, Garne, Zwirne, Bänder, Geflechte, Stickereien, Web- und Wirkstoffe aus Textilien aller Art.

GRISELDA

Nr. 77688. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 13 Uhr.
Société de la Viscose Suisse, Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (Schweiz).

Gespinnstfasern aller Art, einschliesslich künstliches Stroh und künstliches Rosshaar. Faden, Garne, Zwirne, Bänder, Geflechte, Stickereien, Web- und Wirkstoffe aus Textilien aller Art.

KIT-KAT

Nr. 77689. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 13 Uhr.
Société de la Viscose Suisse, Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (Schweiz).

Gespinnstfasern aller Art, einschliesslich künstliches Stroh und künstliches Rosshaar. Faden, Garne, Zwirne, Bänder, Geflechte und Stickereien aus Textilien aller Art.

BAMBINO

Nr. 77690. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 13 Uhr.

Société de la Viscose Suisse, Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (Schweiz).

Gespinnstfasern aller Art, einschliesslich künstliches Stroh und künstliches Rosshaar. Faden, Garne, Zwirne, Bänder, Geflechte, Stickereien, Web- und Wirkstoffe aus Textilien aller Art.

HOCKEY

Nr. 77691. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 13 Uhr.

Société de la Viscose Suisse, Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (Schweiz).

Gespinnstfasern aller Art, einschliesslich künstliches Stroh und künstliches Rosshaar. Faden, Garne, Zwirne, Bänder, Geflechte, Stickereien, Web- und Wirkstoffe aus Textilien aller Art.

POUPETTE

Nr. 77692. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 12 Uhr.

Dr. Christian Sprecher, Fabrikation und Handel,
Westliche Alpenstrasse, Burgdorf (Schweiz).

Farbstoffe.

MADRISA

Nr. 77693. — Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1932, 4 Uhr.
Uhrenfabrik Langendorf, (Langendorf Watch Co.), (Société
d'Horlogerie de Langendorf), (Lonville Watch Co.),
Fabrikation und Handel,
Langendorf (Schweiz).

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

LANGSTAR

(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 31041. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 13. April 1932 an.)

Sitzverlegung — Changement de siège

Nr. 60186—60188. (S. H. A. B.-Nr. 272 von 1925.) Henry Wiggin & Co., Limited, Birmingham (Grossbritannien). — Laut Mitteilung vom 17. Juni 1932 hat die Inhaberin dieser Marken ihren Sitz von Birmingham nach Thames House, Millbank, London S. W. 1., verlegt. — Eingetragen am 17. Juni 1932.

Löschung — Radiation

Nr. 64861. (S. H. A. B. Nr. 176 von 1927.) Eduard Slegfried, Zürich. — Am 17. Juni 1932 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Firmaänderung — Modification de raison

Nr. 32615 und 68986. Chemische Fabrik Eisendrath, G. m. b. H., Mettmann (Rheinland, Deutschland). — Laut Handelsregisterauszug vom 7. Juni 1932 hat die Inhaberin dieser Marken ihre Firma geändert in: «Immalle-Werke, Chemische Fabrik Eisendrath, Gesellschaft mit beschränkter Haftung.» — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 14. Juni 1932.

Uebertragungen — Transmissions

Nrn. 36954 und 72375. Adolf Feller, Horgen (Schweiz). — Uebertragung an Adolf Feller Aktien-Gesellschaft, Fabrik elektrischer Apparate, in der Stotzweid, Horgen (Schweiz). — Eingetragen am 14. Juni 1932.
Nr. 67785. Weber-Lanz, Bern (Schweiz). — Uebertragung an Lanz-Feuerlöcher Genossenschaft Bern, Effingerstrasse 2, Bern (Schweiz). — Eingetragen am 14. Juni 1932.

Fürsorgefonds für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Franz Bünzly in Solothurn

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat am 6. November 1931 durch Beschluss festgestellt, dass die Stiftung «Fürsorgefonds für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Franz Bünzly, in Solothurn» von Gesetzes wegen aufgehoben ist. Mit der Liquidation sind beauftragt der Amtsschreiber von Solothurn und der Oberamtmann von Solothurn-Lebern in Solothurn.

Die Gläubiger der Stiftung, sowie Personen, die auf das Stiftungsvermögen Anspruch machen wollen, werden hiermit gemäss Art. 58 Z. G. B. und Art. 712 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Amtsschreiberei Solothurn anzumelden. (A. A. 40)

Solothurn, den 17. Juni 1932.

Der zeichnungsberechtigte Liquidator:
G. Heinis, Notar.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die der Firma Hoover-Apparate A.-G., Staubsaugapparate, Bahnhofstrasse 31, Zürich, am 2. Januar 1932 ausgestellte und nun abhanden gekommene rote Ausweiskarte für Handelsreisende, lautend auf den Reisenden Arnold Jauslin, wird hiemit kraftlos erklärt und es hat nur das an die genannte Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (A. A. 41)

Zürich, den 23. Juni 1932.

Statthalteramt:
Süssli.

Bata Schuh Aktiengesellschaft, Zürich

Die am 2. Juni 1932 stattgefundene Generalversammlung der obgenannten Gesellschaft hat folgende Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1931 genehmigt:

Aktiven			Bilanz per 31. Dezember 1931			Passiven			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Kassa und Bankguthaben	212,118	64	Aktienkapital	1,000,000	—	Reserve	2,946	46	
Beteiligungen und Wertpapiere	971,321	—	Kreditoren	2,700,992	40	Reingewinn Rest 1930	5,982	77	
Immobilien und Investitionen	183,431	70	Reingewinn 1931	52,778	07				
Waren	1,015,173	42							
Debitoren	1,380,654	94							
	3,762,699	70					3,762,699	70	
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1931						Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Zoll	916,288	66	Bruttogewinn	2,484,536	99				
Unkosten	1,515,470	26	(A. G. 104)						
Reingewinn	52,778	07					2,484,536	99	
	2,484,536	99							

welche daher in Gemässheit vom O. R. § 656 publiziert wird.

Die Generalversammlung hat beschlossen 5% Dividende auszuschütten, Fr. 2,638 90 in den Reservefonds zu legen und den Rest auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Coupons können ab heute bei der Schweiz. Volksbank, Bern, eingelöst werden.

Zürich, den 2. Juni 1932.

Die Verwaltung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bekanntmachung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend Kontingentierung der Einfuhr flüssiger Brennstoffe, gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr
(Berichtigung der Publikation in Nr. 144, vom 23. Juni 1932.)

Ziffer 1, Absatz 2 soll lauten: Das eidg. Volkswirtschaftsdepartement hat den Statuten und der Gründung des Vereins die Genehmigung erteilt.

Ziffer 4, Absatz 2, letzter Satz, soll lauten: Für jeden einzelnen Import ist Name und Domizil des ausländischen Verkäufers anzugeben.

145. 24. 6. 32.

Avis du Département fédéral de l'économie publique concernant le contingentement des importations de charbon en exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932, relatif à la limitation des importations

1. En date du 21 juin 1932, a eu lieu à Berne l'assemblée constituante de la centrale suisse pour l'importation du charbon. Le siège de la centrale a été fixé à Bâle. Le président du comité directeur est M. Stachelin, président du conseil d'administration de la Société de banque suisse à Bâle, Aeschenvorstadt 1.

Le Département fédéral de l'économie publique a approuvé la constitution et les statuts de l'association.

2. Peuvent être membres de l'association, les personnes physiques et les sociétés commerciales inscrites au registre du commerce qui, en l'année 1931 ont acheté de vendeurs établis à l'étranger et importé en Suisse au moins 3000 tonnes de charbon des espèces entrant sous les numéros 643 a, 644, 645 et 646 a et b du tarif des douanes.

Peuvent également acquérir la qualité de membres (membres collectifs) les groupements à personnalité juridique dont font partie les importateurs de charbon au sens de l'alinéa précédent. Les groupements à personnalité juridique représentent dans l'association ceux de leurs membres qui sont au bénéfice d'un contingent.

Tout importateur peut céder son contingent aux personnes ou aux maisons qui, domiciliées en Suisse, y étaient déjà établies en 1931 et y travaillaient à titre d'agent ou d'intermédiaire. L'agent ou l'intermédiaire sera considéré comme importateur au sens du 1^{er} alinéa du présent chiffre et sera reçu membre de l'association, si une importation de 3000 tonnes au moins lui a été cédée par les importateurs.

3. A partir du 1^{er} juillet 1932, l'importation de charbon entrant sous les numéros tarifaires précités ne pourra être effectuée que sur autorisation.

4. La demande d'autorisation devra être adressée:

- au secrétariat de l'union des importateurs de charbon, Austrasse 102, à Bâle; s'il s'agit de membres de cette union, il sera toutefois loisible à ces derniers d'adresser leur demande à la centrale, conformément à la lettre b ci-dessus;
- à la centrale pour l'importation du charbon, 1, Aeschenvorstadt, à Bâle, s'il s'agit d'importateurs ne faisant pas partie de l'union précitée;
- au service des importations près le Département fédéral de l'économie publique, s'il s'agit d'importateurs qui, en 1931, ont acheté de commerçants établis à l'étranger et importé en Suisse moins de 3000 tonnes.

La demande devra être accompagnée d'un relevé des importations de charbon effectuées pendant l'année 1931 sous chacun des numéros tarifaires 643 a, 644, 645, 646 a et b, avec mention des pays producteurs. Pour chaque importation on indiquera le nom et le domicile du fournisseur étranger.

Les pièces justificatives, telles que les quittances douanières, les lettres de voiture, les factures et, le cas échéant, les marchés devront être soumis, aux fins de vérification:

- au secrétariat de l'union suisse des importateurs de charbon, dans le cas visé sous lettre a ci-dessus;
- à la centrale pour l'importation de charbon, à Bâle, ou à la chambre de commerce compétente, dans le cas visé sous lettre b ci-dessus;
- au service des importations près le Département fédéral de l'économie publique ou à la chambre de commerce compétente, dans le cas visé sous lettre c ci-dessus.

Outre les chiffres de ses importations totales effectuées en l'année 1931, le requérant produira un relevé des importations afférentes aux mois de juillet, août et septembre de la dite année. Ce relevé sera établi également par numéro tarifaire et par pays producteur.

5. Quiconque remplit les conditions posées par le chiffre 2, alinéa 1^{er} ci-dessus, devra demander par écrit, au président de la centrale suisse pour l'importation du charbon d'être admis dans l'association. Les personnes et les maisons de commerce susvisées ne pourront obtenir des permis d'importation qu'après leur admission.

6. Quiconque répond de façon inexacte aux questions posées dans le présent avis, sera passible des peines prévues dans l'arrêté fédéral du 23 décembre 1931.

145. 24. 6. 32.

Avis du Département fédéral de l'économie publique concernant le contingentement des importations de carburants liquides, en exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932, relatif à la limitation des importations

1. En date du 22 juin 1932, a eu lieu à Berne l'assemblée constituante de la centrale suisse pour l'importation de carburants liquides («Carbura»). Le siège de la centrale a été fixé à Zurich; Sihlporte, Löwenstrasse 1. Le président du comité directeur est M. J. Duvoisin, directeur de la S. A. «Standard-Produits des huiles minérales», à Zurich.

Le Département fédéral de l'économie publique a approuvé la constitution et les statuts de l'association.

2. Peuvent être membres de l'association les personnes physiques et les sociétés commerciales inscrites au registre du commerce qui, en l'année 1931, ont acheté de vendeurs établis à l'étranger et importé en Suisse des résidus du pétrole, entrant sous le n° 643 b du tarif des douanes, de la benzine et du benzol entrant sous le n° 1065 b ou du pétrole entrant sous le n° 1126.

Peuvent également acquérir la qualité de membres (membres collectifs), les groupements à personnalité juridique dont font partie des importateurs de carburants liquides au sens de l'alinéa précédent. Les groupements à personnalité juridique représentent dans l'association ceux de leurs membres qui sont au bénéfice d'un contingent.

Tout importateur peut céder son contingent à une personne ou à une maison qui, domicilié en Suisse, y était déjà établie en 1931 et y travaillait à titre d'agent ou d'intermédiaire. L'agent ou l'intermédiaire qui remplit les conditions posées ci-dessus sera considéré comme importateur au sens du présent chiffre et sera reçu membre de l'association.

3. A partir du 1^{er} juillet 1932, l'importation de carburants liquides entrant sous les numéros tarifaires précités, ne pourra être effectuée que sur autorisation délivrée par la centrale.

Cette autorisation ne sera accordée qu'aux personnes et aux maisons domiciliées en Suisse qui sont membres de la centrale, conformément au chiffre 2 ci-dessus.

4. Quiconque désire obtenir une autorisation d'importation, s'adressera, conformément au chiffre 3 ci-dessus, au bureau de la centrale, Sihlporte, Löwenstrasse 1, à Zurich.

La demande devra être accompagnée d'un relevé des importations de carburants liquides effectuées pendant l'année 1931, sous chacun des n°s 643 b, 1065 b et 1126 du tarif des douanes, avec mention du pays producteur. Pour chaque importation, on indiquera le nom et le domicile du fournisseur étranger.

Les pièces justificatives, telles que les quittances douanières, les lettres de voiture, les factures et, le cas échéant, les marchés devront être soumis aux fins de vérification, soit à la centrale, soit à la chambre de commerce compétente.

Outre les chiffres de ses importations totales effectuées en l'année 1931, le requérant produira un relevé des importations afférentes aux mois de juillet, août et septembre de la dite année. Ce relevé sera établi également par numéro tarifaire et par pays producteur.

5. Quiconque remplit les conditions posées par le chiffre 2, alinéa 1^{er}, ci-dessus, devra demander par écrit, au bureau de la centrale d'être admis comme membre de celle-ci.

6. Quiconque répond de façon inexacte aux questions posées dans le présent avis, sera passible des peines prévues dans l'arrêté fédéral du 23 décembre 1931.

145. 24. 6. 32.

Avviso concernente il contingentamento dell'importazione di carbone conformemente al decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1932 relativo alla limitazione delle importazioni

1. Il 21 giugno 1932 è stato costituito a Berna, con sede in Basilea, l'Ufficio centrale svizzero per l'importazione del carbone. Alla presidenza del comitato è stato chiamato il sig. dott. Stachelin, presidente del consiglio d'amministrazione della Società di banca svizzera, Aeschenvorstadt 1, in Basilea.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica ha approvata la costituzione e gli statuti dell'associazione.

2. Possono essere membri dell'associazione le persone fisiche e le società di commercio iscritte nel registro svizzero di commercio, che nell'anno 1931 hanno acquistato da commercianti residenti all'estero ed importato in Svizzera almeno 3000 tonnellate di carbone cadente sotto le voci 643 a, 644, 645, e 646 a e b della tariffa doganale.

Possono pure ottenere la qualità di membri (membri collettivi) gli enti con personalità giuridica, cui gli importatori di carbone appartengono ai sensi del capoverso precedente. Gli enti con personalità giuridica rappresentano, in tal caso, nell'associazione, i loro membri messi al beneficio di un contingente.

Ogni importatore può cedere il suo contingente ad una persona o ad una ditta che, domiciliata in Svizzera, vi era già stabilita nel 1931 e vi lavorava come agente o mediatore. L'agente o mediatore sarà considerato come importatore ai sensi del capoverso precitato e sarà accettato come membro

dell'associazione se le quantità cedute dagli importatori raggiungono almeno 3000 tonnellate.

3. A contare dal 1° luglio 1932, l'importazione del carbone cadente sotto le voci precitate della tariffa doganale sarà ammessa soltanto mediante un permesso speciale.

4. La domanda per ottenere il permesso per l'importazione del carbone va inoltrata:

- al Segretariato dell'Associazione centrale degli importatori di carbone in Basilea, Anstrasse 2, da parte dei membri di questa associazione che non vogliono usufruire della possibilità offerta dalla lettera b qui sotto;
- all'Ufficio centrale svizzero per l'importazione del carbone in Basilea, Aeschenvorstadt 1, da parte di tutti gli altri membri di quest'associazione;
- al Servizio delle importazioni in Berna, da parte degli importatori che nell'anno 1931 hanno importato da fornitori residenti all'estero meno di 3000 tonnellate di carbone.

La domanda va accompagnata da un estratto delle importazioni di carbone compiute durante l'anno 1931, compilato secondo le voci 643 a, 644, 645, 646 a e b, della tariffa doganale e secondo i paesi produttori. Per ogni singola importazione si dovrà indicare il nome ed il domicilio del fornitore straniero.

I documenti giustificativi, come le quietanze doganali, le lettere di vettura, le fatture e, eventualmente, i contratti di compra vanno sottoposti per la verifica

al Segretariato dell'Associazione centrale degli importatori svizzeri di carbone, nel caso previsto alla lett. a;

all'Ufficio centrale svizzero per l'importazione del carbone in Basilea od alla Camera di commercio competente, nel caso previsto alla lettera b,

al Servizio delle importazioni od alla Camera di commercio competente, nel caso previsto alla lettera c.

Oltre alle cifre dell'importazione totale dell'anno 1931, il richiedente produrrà un estratto delle importazioni relative ai mesi di luglio, agosto e settembre 1931, che va pure allestito per paese d'origine e per voce di tariffa doganale.

5. Chiunque adempie le condizioni imposte dalla cifra 2, primo capoverso, dovrà chiedere per iscritto la sua ammissione di membro nell'associazione al presidente dell'Ufficio centrale svizzero per l'importazione del carbone, giacché l'ammissione costituisce la premessa per il rilascio dei permessi d'importazione.

6. Chiunque risponde in modo inesatto alle informazioni richieste dal presente avviso, sarà soggetto alle disposizioni penali del decreto federale del 23 dicembre 1931. 145. 24. 6. 32.

Avviso concernente il contingentamento dell'importazione di combustibili liquidi conformemente al decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1932 relativo alla limitazione delle importazioni

1. Il 22 giugno 1932 è stata costituita a Berna, con sede in Zurigo, Sihlporte, Löwenstrasse 1, la «Carbura», ufficio centrale svizzero per l'importazione dei combustibili liquidi. Alla presidenza del comitato è stato chiamato il sig. J. Duvoisin, direttore della Standard Mineralölproduktion S. A., in Zurigo.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica ha approvato gli statuti nella seduta costitutiva dell'associazione.

2. Possono essere membri dell'associazione le persone fisiche e le società di commercio iscritte nel registro svizzero di commercio, che nell'anno 1931 hanno acquistato da commercianti residenti all'estero ed importato in Svizzera residui della distillazione del petrolio cadenti sotto la voce di tariffa 643 b, benzina e benzolo della voce di tariffa 1065 b o petrolio della voce di tariffa 1126.

Possono pure ottenere la qualità di membri (membri collettivi) gli enti con personalità giuridica, cui gli importatori di combustibili liquidi appartengono ai sensi del capoverso precedente. Gli enti con personalità giuridica rappresentano, in tal caso, nell'associazione, i loro membri messi al beneficio di un contingente.

Ogni importatore può cedere il suo contingente ad una persona o ad una ditta che, domiciliata in Svizzera, vi era già stabilita nel 1931 e vi lavorava come agente o mediatore. L'agente o mediatore sarà considerato, in tal caso, come importatore ai sensi del capoverso precitato.

3. A contare dal 1° luglio 1932, l'importazione dei combustibili liquidi cadenti sotto le voci precitate della tariffa doganale sarà ammessa soltanto mediante presentazione di una dichiarazione d'importazione della «Carbura».

Questa dichiarazione sarà rilasciata soltanto alle persone od alle ditte di commercio domiciliata in Svizzera, che sono membri della «Carbura» ai sensi della cifra 2 di cui sopra.

4. Chiunque desidera ottenere un permesso per l'importazione di combustibili liquidi deve annunziarsi all'ufficio della «Carbura», Sihlporte, Löwenstrasse 1, Zurigo, conformemente alla cifra 3 di cui sopra.

La domanda va accompagnata da un estratto delle importazioni di combustibili liquidi compiute nell'anno 1931, allestito secondo le voci di tariffa 643 b, 1065 b, e 1126 e secondo i paesi produttori. Per ogni singola importazione si dovrà indicare il nome ed il domicilio del fornitore straniero.

I documenti giustificativi, come le quietanze doganali, le lettere di vettura, le fatture e, eventualmente, i contratti di acquisto, dovranno essere sottoposti, per la verifica, direttamente alla «Carbura» od alla Camera di commercio competente.

Oltre alle cifre dell'importazione totale dell'anno 1931, il richiedente produrrà un estratto delle importazioni relative ai mesi di luglio, agosto e settembre 1931, che va pure allestito per voce di tariffa e per paese di produzione.

5. Chiunque adempie le condizioni imposte dalla cifra 2, primo capoverso, di cui sopra dovrà chiedere per iscritto la sua ammissione di membro all'Ufficio della «Carbura» in Zurigo.

6. Chiunque risponde in modo inesatto alle informazioni richieste dal presente avviso, sarà soggetto alle disposizioni penali del decreto federale del 23 dicembre 1931. 145. 24. 6. 32.

Clearing-Abkommen mit Ungarn (Ursprungsbescheinigungen)

Zur Durchführung des bestehenden Clearing-Abkommens zwischen der Schweiz und Ungarn haben die schweizerischen Exporteure fortan bei der Anmeldung ihrer Forderungen der Schweizerischen Nationalbank eine Fakturakopie, mit der Ursprungsbescheinigung einer schweizerischen Handelskammer (Ursprungszeugnisstelle) versehen, im Doppel einzureichen. Da ein weiteres Doppel bei der Handelskammer verbleiben soll, die den Ursprung bescheinigt, sind die Fakturalkopien dieser in dreifacher Ausfertigung zu unterbreiten. 145. 24. 6. 32.

Accord de clearing entre la Suisse et la Hongrie (Certification de l'origine)

En exécution de l'accord de clearing en vigueur entre la Suisse et la Hongrie, les exportateurs suisses auront dorénavant à remettre à la Banque Nationale Suisse, en même temps que la déclaration de créance, deux copies de la facture, munies de la certification de l'origine par une chambre de commerce (bureau des certificats d'origine) suisse. La chambre de commerce devant garder un exemplaire par devers elle, les copies des factures lui seront remises en triple expédition. 145. 24. 6. 32.

Kuba — Konsularfakturen (Gebühren)

Laut telegraphischer Meldung des schweizerischen Konsulats in Havana hat die Kammer eine Erhöhung der Gebühr für die Beglaubigung der Konsularfakturen von bisher 5 % auf neu 8 % des Werts ab 1. Juli zugestimmt. Vermutlich wird wie bisher die volle Gebühr vom Konsulat erhoben, das die Beglaubigung vornimmt. 145. 24. 6. 32.

Telephonverkehr mit deutschen Schiffen auf See

Sämtliche schweizerischen Netze sind zum Telephonverkehr mit sämtlichen deutschen Schiffen auf See zugelassen, die Funksprecheinrichtungen besitzen.

Das Schweizerische Post- und Telegraphen-Amtsblatt Nr. 26 vom 22. Juni 1932 enthält nähere Angaben. 145. 24. 6. 32.

Correspondance téléphonique avec les bateaux allemands en mer

Tous les réseaux suisses sont admis à la correspondance téléphonique avec tous les bateaux allemands en mer, équipés d'installations radiophoniques.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 26 du 22 juin 1932 donne des indications plus précises. 145. 24. 6. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 24. Juni an — Cours de réduction à partir du 24 juin

Belgien Fr. 71. 60; Dänemark Fr. 102. 25; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 30; Deutschland Fr. 122. 25; Frankreich Fr. 20. 23; Italien Fr. 26. 28; Japan Fr. 160. —; Jugoslawien Fr. 9. 11; Luxemburg Fr. 14. 35; Marokko Fr. 20. 23; Niederlande Fr. 207. 60; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 57. 85; Schweden Fr. 96. 25; Tschechoslowakei Fr. 15. 26; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 19. 10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Regie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Sté. Ame. Perrot, Duval & Co.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 27 juin 1932, à 14.15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport du vérificateur des comptes.
- Approbation de ces rapports et de leurs conclusions.
- Nomination d'administrateurs.
- Nomination d'un commissaire-vérificateur et d'un suppléant.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires aux bureaux de la Société, Rue Général Dufour 12, à partir de ce jour.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée d'ici au 25 juin sur remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt aux bureaux de la Société, 10-12, Rue Général Dufour. (7330 x) 1822 1

Genève, le 15 juin 1932.

Le conseil d'administration.

Bern-Neuenburg-Bahn

(Direkte Linie)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 12. Juli 1932, um 16 Uhr
im Rathause zu Bern

Verhandlungsgegenstände:

- Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz pro 1931 nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Rechnungsrevisoren.
- Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle pro 1932.

Geschäftsbericht sowie Rechnungen und Bilanz können vom 28. Juni ab am Gesellschaftssitz, Genfergasse 11, in Bern, eingesehen (Art. 34 der Statuten) und daselbst sowie bei der Gemeindeganzlei Neuenburg bezogen werden. (4525 Y) 1943 1

Bern, den 21. Juni 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. Merz.

Jetzt aber ausspannen — und zwar richtig —

IM BERNER-OBERLAND!

Goethes Reise in das Berner Oberland

Vom 8. bis 15. Oktober 1779. Nach seiner eigenen Schilderung.

8. Oktober: Den 8. konnte ich in Bern früh mit dem Perückenmacher nicht fertig werden, suchte Leute auf, die ich nicht fand und durchstrich bei der Gelegenheit die Stadt. Sie ist die schönste, die wir gesehen haben, in bürgerlicher Gleichheit eins wie das andere gebaut, all aus einem graulichen, weichen Sandstein; die Egalität und Reinlichkeit drinnen tut einem sehr wohl... Wir nahmen ein Frühstück statt des Mittagessens und ritten darauf nach Thun, wo wir beizeiten anlangten, um noch die schöne Aussicht vom Kirchhof auf den See zu sehen und an der Aare bis gegen den See zu spazieren. Wir machten die Bekanntschaft mit einem Bürger, der uns geleitete, drauf unser Schiffer war und künftig unser Geleitmann sein wird.



9. Oktober: Heute, Sonnabend, den 9. gingen wir früh von Thun ab zu Schiff über den See. Die Nebel fielen, wenn wir in unserer Landessprache sagen, es regnete. Die Gipfel der Berge waren eingehüllt. Wir sassen in einem bedeckten Schiff; ich las den Gesang aus Bodmers Homer. Gegen zwölf kamen wir in Unterseen an, assen eine grosse Forelle, examinirten einen Augenarzt, wovon ich den Zettel hier beischliesse, und fuhren, auf einem engen Leiterwägelchen zusammengepackt, nach Lauterbrunnen. Wir sind $\frac{1}{2}$ Uhr wirklich hier in der Gegend angelangt und alles, was ich bisher gewünscht, wir haben den Staubbach bei gutem Wetter zum ersten Mal gesehen. Die Wolken der obern Luft waren gebrochen und der blaue Himmel schien durch. An den Felswänden hielten Wolken; selbst das Haupt, wo der Staubbach herunterkommt, war leicht bedeckt. Es ist ein sehr erhabener Gegenstand. Und es ist vor ihm, wie bei allem Grossen: so lange es Bild ist, so weiss man doch nicht recht was man will. Es lässt sich von ihm kein Bild machen. Die sie von ihm gesehen haben, sehen sich mehr oder weniger ähnlich; aber wenn man drunter ist, wo man weder mehr bilden noch beschreiben kann, dann ist man erst auf dem rechten Fleck. Jetzt sind die Wolken herein ins Tal gezogen und decken alle die heitern Gründe. Auf der Seite steht die hohe Wand noch hervor, über die der Staubbach herabkommt. Es wird Nacht. Wir sind beim Pfarrer in Lauterbrunnen eingekehrt. Es ist ein auselanderlegendes Dorf, genannt, wie die Leute sagen, weil lauter Brunnen, nichts als Brunnen in dieser Gegend von den Felsen herunterkommen.

Sonntag, den 10. früh sahen wir eben den Staubbach wieder und wieder aus dem Pfarrhaus an. Er bleibt eben immer derselbe und macht einen unendlich angenehmen und tiefen Eindruck. Weil wir die Eisberge nicht selbst besteigen wollten, so schickten wir uns zu einem Stieg an auf einen Berg, der gegenüberliegt und der Steinberg genannt wird...

Eine Weile steigt der Weg über Matten, dann windet er sich rauh den Berg hinauf, die Sonne ging uns über den Gletschern auf und wir sahen sie der Reihe nach gegenüber liegen. Wir kamen auf die Steinbergalp, wo der Tschingelgletscher an den Steinberg stösst. Die Sonne brannte mitunter sehr heiss. Wir stiegen bis zum Ausbruch des Tschingelgletschers und noch höher hinauf, wo vor dem Tschingelhorn aus dem Eis sich ein kleiner See formiert. ... Es fällt mir unmöglich, das Merkwürdige der Formen und Erscheinungen bei den Gletschern jetzt anschaulich zu machen. Wir verweilten uns oben, kamen in Wolken und Regen und endlich in die Nacht, zerstreut und müde in dem Pfarrhaus an, ausser Wedel und Wagner, die schon früh morgens ihres Schwindels wegen beizeiten umgekehrt waren.

Montags, den 11. Oktober, gingen wir um 10 Uhr von Lauterbrunnen ab. Der Regen hatte die Wege sehr schlimm gemacht. Da uns das Wetter hinderte, den oberen Weg über die Berge zu nehmen, gingen wir unten durchs Tal in den Grindelwald. Herrliche Felsen und Felsenbrüche. Die Sonne kam hervor, die Wolken hoben sich von den Bergen. Hier und da kam der schöne blaue Himmel hervor. Um 4 Uhr nachmittags kamen wir nach Grindelwald, sahen noch vor Tische im sogenannten untern Glätscher, der bis ins Tal dringt, eine prächtige Schnee- und Eishöhle, woraus das Eiswasser seinen Ablauf hat. Wir suchten Erdbeeren in dem Hölzgen, das gleich daneben steht. (Fortsetzung folgt.)

AESCHI am Thunersee - Unvergesslich schöne Hotel Blümlisalp

860 m ü. M. - Ferien im ruhigen Lage. Entzückend. Aussicht a. See u. Alpen. Prima Verpflegung, a. Wunsch Régime. Garage. Pension v. Fr. 8.— an. Vorsaison Fr. 7.50. Prospekte d. d. Bes. C. Häslar-Regez. Tel. 58.71.

BEATENBERG - Regina Palace Hotel

Familienhotel I. Ranges in herrlicher, ruhiger Lage. Zimmer mit fliessendem Wasser oder Privatbad. Garagen, Boxen. Pensionspreis von Fr. 13.— an. Fam. Brunner.

GSTAAD - Hotel-Pension Alpenblick

Golf, Tennis, Schwimmbad, Privatbad, grosser Park. Sonnige, staubfreie Lage. Pensionspreis von Fr. 9.— an. Zimmer mit fliessendem Wasser. Garage. Prospekte durch den Besitzer H. Deppeler.



Wer könnte da noch ins Ausland reisen, wenn Gurnigel gute Zimmer mit Pension zu Fr. 10.— u. 12.— offeriert. Orchester, Tennis, Diätküche, Bäder, Sonne und Waldluft.

Kurarzt: Dr. M. Lauterburg-Bonjour, Direktion: Hans Krebs.

HOHFLUH Berner Oberland - Hotel Schweizerhof

1100 m. Bahnstat. Brünig-Hasleberg. Das Haus d. guten Schweizer-Kundschaft. Zeitgem. Pensionspreise. Familienarrangement. Prosp. Tel. 4.04. K. Gysler, Bes.

INTERLAKEN

Hotel Oberland-Oberländerhof

Gut bürgerliches Hotel mit allem Komfort. Alle Zimmer fliessendes Wasser und Privatbäder. Grosses Café-Restaurant mit Terrasse. Garage. Zeitgemässe Preise. Weekend-Arrangements. Fam. Wagner-Krebs.

MURREN - Hotel Eiger

Modern eingerichtetes Familienhotel mit vorzüglicher Verpflegung. Pensionspreise von Fr. 11.— an.

HASLEBERG DAS SONNENLAND

REUTI - Hotel des Alpes

Aussicht auf Wetterhorngruppe und Brienzsee. 1060 m ü. M. Täglich sechsmal Autopost ab Brünig. Gutbürgerl. Haus, 60 Betten. Butterküche, eigene Coniserie. Orchester. Pension: Vor- und Nachsaison ab Fr. 7.50, Hochsaison ab Fr. 8.—. Prosp. Tel. 30. Bes. Hs. Urleh.

Herrliche Badeferien und Erholung verbunden mit modernen Diätikuren machen Sie mit Erfolg am Thunersee im

AARHEIM THUN

Aerztl. Leit.: Dr. med. E. Schmid-Trächsel. Modernste klinische Diagnostik, physikalische Anwendungen, Medizinalbäder. Pensionspreis ab Fr. 12, Doppelzimmer von Fr. 10 (pro Person). Prosp. durch die Direktion. Telephon 12.74. Eigenes Strandbad - Ruderboot

WENGEN - Hotel Metropole

Bestempfohlenes Haus in zentraler Lage. Fliessendes Wasser. Stark reduzierte Preise. Besitzer Otto Lehmann's Witwe.

ZWEISIMMEN - Hotel Simmenthal

Schwimmbad, anerkannt gutbürgerliches Haus. Pension Fr. 7.50. 4 Mahlzeiten. Garage, Wochenend-Arrangement. Spezialpreise für Geschäftsreisende

Nous dénonçons pour le terme le plus rapproché toutes nos

obligations et carnets de dépôt à terme

productifs d'un intérêt supérieur à 4 % et dénonçables jusqu'au 30 septembre 1932.

Ces obligations et carnets cesseront de porter intérêt dès le jour de l'échéance.

Nous sommes prêts, jusqu'à nouvel avis, à convertir les titres ou dépôts remboursables en obligations ou carnets de dépôts à

4 %.

Nous émettons également des obligations à 4 % au comptant ou par le débit de livrets d'épargne et de dépôt existants.

Octroi d'avances sous forme de

1903

prêts, crédits et hypothèques Banque Populaire Suisse

Représentant

qualifié, 15 ans de pratique, possédant auto
cherche engagement
au fixe ou à la commission. Offres sous
chiffres P 2411 N à Publicitas, Neuchâtel. 1920

Oeffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des **Arnold Fasel**, des Johann sel.,
Inhaber des Bahnhofbuffet in **Düdingen**, hat das Zivil-
gericht des Senebezirks das öffentliche Inventar verordnet.

Es ergeht demnach an alle Gläubiger, Bürgschafts-
gläubiger inbegriffen, denen fällige oder auch nur eventuelle Ansprüche gegen die Erbschaft zustehen, die Auf-
forderung, dieselben bis und mit dem 6. August 1932 auf der
Gerichtsschreiberei **Tafers** durch Eingabe geltend zu machen, unter Androhung des Ausschlusses im Unter-
lassungsfall. 1952

Es ergeht ferner die Aufforderung an alle Schuldner
der Erbschaft, ihre Schulden innert der gleichen Frist bei
der nämlichen Amtsstelle einzugeben.

Tafers, den 20. Juni 1932.

Der Gerichtsschreiber: **A. Meuwly.**

Patentverwertung

Die Inhaber der schweiz. Patente:

- Nr. 119600 «Antriebsvorrichtung für die Treibräder von Kraftfahrzeugen mit mehr als einem angetriebenen Räderpaare».
- Nr. 128382 «Antriebsvorrichtung für die Treibräder von Kraftfahrzeugen mit mehr als einem angetriebenen Räderpaare».
- Nr. 119349 «Lagerung und Abfederung von schwingenden Halbachsen für Motorfahrzeuge».
- Nr. 133971 «Motorfahrzeug».
- Nr. 134530 «Lagerung und Abfederung von schwingenden Halbachsen für Motorfahrzeuge».
- Nr. 146735 «Kraftfahrzeug, das mindestens einen zum Antrieb dienenden Elektromotor aufweist».
- N° 93805 «Nouvelle machine à fabriquer les cigares».
- Nr. 111349 «Zubringvorrichtung für Zigarrenumhüllungen an Zigarrenmaschinen».
- Nr. 128221 «Verfahren und Einrichtung zur Lieferung der Einlagen für Zigarrenwickel».
- Nr. 129571 «Tabak-Fördergetriebe für Abwicklung-Zigarrenmaschinen».

wünschen mit Fabrikanten in Verbindung zu treten, zwecks Ausbeutung der Erfindungen in der Schweiz. 1940

Für alle Auskünfte wende man sich an

Bovard & Cie., Patentanwälte,
Bollwerk 15, **Bern.**

Günstige Gelegenheit

Einführung neuer Industrien

in zentraler Lage der Stadt St. Gallen nächster
Nahe der Börse und des Marktplatzes 1962

Geschäftslokalitäten

5-7 grössere Zimmer 160-220 m² unter vorteilhaftesten
Konditionen per 1. August zu vermieten.
Auskunft unter Chiffre **OF. 4124 St.** durch
Orell Füssli-Annoncen, St. Gallen.

Einwohnergemeinde Sursee

3 3/4 % Anleihe vom 17. März 1903 Rückzahlung von Obligationen

An der gemäss Art. 4 des Anleihevertrages heute stattgefundenen
Ziehung sind folgende 17 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn. 22, 30, 47, 70, 80, 123, 198, 237, 244, 279, 292, 304, 319, 323, 333,
343, 377.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1932 auf.
Das Kapital, sowie die Zinscoupons pro 1932 werden vom 30. Juni
1932 an spesenfrei eingelöst bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern,
und deren Filialen.

Restantenliste: Am 10. Mai 1928 ist ausgelost, aber noch nicht bezogen
worden Nr. 395. (34051 Lz) 1679 i

Sursee, den 1. Juni 1932.

Der Gemeinderat.

Kündigung

des 4 3/4 % Anleihe des Kantons Unterwalden nid dem Wald von 1926 von Fr. 1,000,000

Gemäss Beschluss des Regierungsrates vom 13. Juni 1932 wird das
4% Anleihen von einer Million Franken vom Jahre 1926 auf den
30. September 1932 zur Rückzahlung gekündigt, wovon hiermit den Obligationen-
Inhabern dieses Anleihe Kenntnis gegeben wird. Die Einlösung
der gekündigten Obligationen erfolgt bei der Nidwaldner Kantonalbank in
Stans.

Bezüglich einer Konversion der Obligationen dieses Anleihe ist ein
definitiver Beschluss noch nicht gefasst. (34464 Lz) 1862 i

Stans, den 18. Juni 1932.

Namens der Regierungsrates von Nidwalden

Der Landsäckelmeister:

Jos. Niederberger.

LENK 1100 m Sport-Hotel Wildstrubel
ü. M. Berner Oberland

Komfort. bürgerl. Familien-Hotel. Garage. Pens. v. Fr. 10.- an.

THUN Hotel Viktoria - Baumgarten in gr. Park.
Ruhigste Lage. Pension v. Fr. 10.- an.

Solothurner Handelsbank

Ofen — Solothurn — Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis 1. Oktober 1932 kündbaren

4 1/2 %, 4 3/4 % und 5 %

Kassa-Obligationen
auf drei Monate zur Rückzahlung. Die
Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

In Konversion offerieren wir bis auf
weiteres unsere (115-5 Sn) 1937

4% Obligationen
auf 3 bis 5 Jahre fest.

Solothurn, den 24. Juni 1932.

Die Direktion.

Les titulaires des brevets suisses ci-après
désirent entrer en relation avec des industriels suisses en vue de la mise en œuvre de
leur invention:

N° 131366 du 23 mai 1927: «Procédé et installations pour l'extraction des matières grasses industrielles à basse température».

N° 145923 du 2 août 1929: «Bituminöses Mischgut und Verfahren zu seiner Herstellung».

Prière d'adresser offres et propositions à
l'Office de Brevets **A. Bugnion**, Cité, 20, Genève,
qui les transmettra à qui de droit.

Genève, le 22 juin 1932.

Bündner

Hotel-Personal

sprachenkundig, gewandt
und zuverlässig, finden
Sie mit einem Inserat

im

„Bündner Tagblatt“
in **Chur**

—

Inseraten-Verwaltung:

Publicitas

Schweizerische Annoncen-Expedition
Action-Gesellschaft

Filialen in allen Städten
der Schweiz 57

Kapital- gesuche

und

Beteiligungs- angebote

haben im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt
besten Erfolg**

RONEO sieg

im Konkurrenzkampf
mit der ganzen Welt

ALTHAUS



Genf -
Völker-
bund - Bib-
liothek. Stahl-
schränke für
1,000,000 Bände.
Internationale Kon-
kurrenz - alle großen
Stahlmöbelfabriken ma-
chen mit. Große Anforder-
ungen - harte Bedingungen -
knappe Preise - zäher Kampf:
Roneo siegt! Konstruiert mit
400-500 Tonnen feinst. Stahl
die Schränke. Aneinanderge-
reicht 56 km lang = Distanz



von ZÜRICH nach OLTEN

Vertrauensauftrag! Krönung
jahrelanger, seriöser Arbeit.
Fortwährende Nutzbarmachung
der neuesten Errungenschaften
von Wissenschaft u. Technik -
heute unerreicht in Dauerhaftigkeit
u. Preis. Solen Stahlmöbel höchste
Feuersicherheit und Unverwüstlichkeit
garantieren, dann die stilsicheren



Prospekt verlangen bei Roneo A.-G.
Löwenstraße 19, Zürich.

Société Immobilière de Caux

AVIS

aux porteurs d'actions ordinaires, d'actions privilégiées II^{me} rang, et d'actions privilégiées, Série A.

Conformément aux décisions prises par l'assemblée des actionnaires du 1^{er} juin 1932, les actions ordinaires sont réduites au montant nominal de fr. 2.—, les actions privilégiées II^{me} rang sont réduites au montant nominal de fr. 4.—, et les actions privilégiées série A sont réduites au montant nominal de fr. 40.—.

MM. les actionnaires sont invités à présenter leurs titres, pour l'estampillage, à la Banque Populaire Suisse, siège de Montreux ou Lausanne, à partir du 1^{er} juillet jusqu'au 30 septembre 1932. (21407 M) 1969 i

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Verbringt die Ferien in der Schweiz

Foreign Light and Power Company, Montreal

Dividendenzahlung

auf den

\$ 6 First Preferred Shares (Schweizertranche).

Am 1. Juli 1932 gelangt eine weitere Quartalsdividende von \$ 1.50 per Aktie, umgerechnet zu 5.11 mit Fr. 7.66½ per Aktie, abzüglich 3 % eidgenössische Couponssteuer = netto Fr. 7.43½ gegen Vorlage der definitiven Aktienzertifikate zur Auszahlung.

Die Vorweiser haben Einreichungsbordereaux im Doppel vorzulegen. Vordruckte Formulare können bei den beiden Banken bezogen werden.

Zürich, den 22. Juni 1932.

(8218 Z) 1955 i

Im Auftrag der Foreign Light and Power Co.:

Schweizerische Bankgesellschaft.

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000, Reserven Fr. 30,770,000

Wir kündigen hierdurch alle bis 31. Dezember 1932 kündbaren, über 4 % verzinslichen Obligationen unserer Bank auf den vertraglichen Termin von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Auf Wunsch sind wir bis auf weiteres bereit, gekündigte Titel **sofort** zurückzuzahlen. (6812 Q) 1957

Basel, den 23. Juni 1932.

Die Direktion.

Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth in Lenzburg

Benachrichtigung an die Inhaber der 6 % Anleihe-Obligationen von Fr. 1,000,000.— vom 23. Dezember 1926

Hiemit zur Kenntnis, dass die Conservenfabrik Lenzburg, vorm. Henckell & Roth, in Lenzburg, von dem ihr laut Anleihebedingungen zustehenden Rechte der vorzeitigen Kündigung Gebrauch macht.

Die Obligationen Nrn. 7401—8400 gelangen, soweit sie nicht bereits in solche der Emission 1932 konvertiert wurden, per 31. Dezember 1932 zum Nominalwert von Fr. 1000, mit Zinscoupon per 31. Dezember 1932 zur Rückzahlung. (3335 A) 1960 i

Vom 31. Dezember 1932 ab verlieren sie ihre Zinsberechtigung.

Ersparniskasse Olten

Hauptsitz Olten Filiale Schönenwerd

Garantie der Bürgergemeinde Olten

Wir kündigen hiermit die im III. Quartal 1932 kündbar werdenden, **zu mehr als 4 % verzinslichen Obligationen** auf den nächst zulässigen Termin zur Rückzahlung, d. h. bis Nummer 15,000 je auf 6 Monate und von Nummer 15,001 an je auf 3 Monate. (21816 On) 1958

Mit dem Fälligkeitstage hört die Verzinsung auf. Wir ersuchen unsere Obligationäre, sich behufs Erneuerung ihrer Titel mit uns in Verbindung zu setzen.

Olten, im Juni 1932.

Die Direktion.

Compagnie du Chemin de fer Aigle-Leysin

Le dividende de l'exercice 1931 sera payé dès le 1^{er} juillet 1932, à la Banque de Montreux, à Montreux, et à Aigle, à la Banque d'Escompte Suisse, à Lausanne et à Vevey, et à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, et dans ses agences, contre remise du coupon n° 13, à raison de 10 francs par action, sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons d'action. (17392 L) 1911 i